

rologen werden immer wieder die Laessig'schen Kollektionen sowohl infolge des ausgewählt sauberen Materials als auch wegen der vorbildlichen Präparation ganz besonders gefallen.

Nach Schluß der Börse fand sich eine größere Anzahl der Teilnehmer noch zu einem zwanglosen Beisammensein ein, in dessen Rahmen Herr Ragnow den angekündigten sehr interessanten Vortrag über seine Beobachtungen bei der Zucht von Faltern hielt, der auch für manche älteren entomologischen Semester noch beachtenswerte Anregungen brachte.

E. Griep, Potsdam.

Am 15. März d. J. starb in München der Anatom ord. Professor Dr. med., Dr. phil. Arnold Spuler, ein mit großem und vielseitigem Wissen und hohen Idealen ausgezeichneter Gelehrter, der uns in seiner Bearbeitung der 3. Auflage des 4. bändigen Werkes „Die Schmetterlinge Europas“ einen unschätzbaren Dienst erwiesen hat.

Im 56. Jahr starb in Prag der Naturwissenschaftler Prof. Dr. Karl Rudolp. An die Universität Frankfurt a. M. wurde für Zoologie Prof. Dr. Hermann Giersberg ernannt. In Darmstadt verstarb im 85. Lebensjahr unser Mitglied Geheimrat Prof. Dr. Richard Anschütz.

W.

### ***Bucculatrix acerifoliae* E. W. H.**

Von Erich Wilh. Heinrich, Tiermaler, Zürich.

(Mit 1 Abbildung.)

Am 21. April 1935 fand ich eine Raupe dieser neuen Art in dem Augenblick, als sie sich vom Zweige eines Ahornbaumes am Seidenfaden herab ließ. Sie war zartgrün gefärbt mit gelblichbraunem Kopf.

Thorax und Vorderflügel einschließlich Fransen hellkorallenrot mit schwarzen Zeichnungselementen wie Abbildung zeigt. Länge des Vorderflügels  $3\frac{1}{2}$  mm. Hinterflügel einschließlich Fransen olivgrau. Hinterleib olivbraun.

